

## Konzessionsbekanntmachung

### Dienstleistungen

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/23/EU

#### Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

##### I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadt Landshut

Postanschrift: Luitpoldstraße 29

Ort: Landshut

NUTS-Code: DE221 Landshut, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 84034

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Referat Bauen und Umwelt, Stabsstelle Recht und Verwaltung

E-Mail: [hauptamt@landshut.de](mailto:hauptamt@landshut.de)

Fax: +49 871/88-1846

##### Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.landshut.de>

##### I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: [www.n.n.@n.n.de](http://www.n.n.@n.n.de)

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Bewerbungen oder gegebenenfalls Angebote sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

##### I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

##### I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

#### Abschnitt II: Gegenstand

##### II.1) Umfang der Beschaffung

###### II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Interessensbekundungsverfahren für die Konzession "Sanierung und Betrieb der Jugendherberge in der Jürgen-Schirrmann-Straße 6 in Landshut"

###### II.1.2) CPV-Code Hauptteil

55210000 Dienstleistungen von Jugendherbergen

###### II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

###### II.1.4) Kurze Beschreibung:

Es handelt sich um ein Interessensbekundungsverfahren für die von der Stadt Landshut beabsichtigte Vergabe einer Konzession für die Sanierung des Gebäudes der Jugendherberge Ottonianum (Jürgen-Schirrmann-Straße 6 in Landshut) gemäß den Vorgaben des Konzessionsgebers und den Betrieb einer Jugendherberge in diesem Gebäude mit mindestens 100 Plätzen gemäß den Vorgaben des Konzessionsgebers für die Dauer von 30 Jahren, jeweils auf das alleinige wirtschaftliche Risiko des Konzessionsnehmers.

###### II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

- II.1.6) **Angaben zu den Losen**
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.3) **Erfüllungsort**  
NUTS-Code: DE221 Landshut, Kreisfreie Stadt  
Hauptort der Ausführung:  
Jürgen-Schirrmann-Straße 6, 84034 Landshut
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**  
Es handelt sich um ein Interessensbekundungsverfahren für die von der Stadt Landshut beabsichtigte Vergabe einer Konzession für die Sanierung des Gebäudes der Jugendherberge Ottonianum (Jürgen-Schirrmann-Straße 6 in Landshut) gemäß den Vorgaben des Konzessionsgebers und den Betrieb einer Jugendherberge in diesem Gebäude mit mindestens 100 Plätzen gemäß den Vorgaben des Konzessionsgebers für die Dauer von 30 Jahren, jeweils auf das alleinige wirtschaftliche Risiko des Konzessionsnehmers. Jeder Wirtschaftsteilnehmer, der Interesse an der Konzession hat, hat bis zu dem unter IV.2.2) angegebenen Schlusstermin sein Interesse zu bekunden, in dem er dem Konzessionsgeber das unter der in I.3) angegebenen Adresse bereitgestellte Formblatt ausgefüllt über das E-Vergabe-Portal übermittelt. Es ist klarstellend darauf hinzuweisen, dass es sich bei dieser Konzessionsbekanntmachung nicht um die Einleitung eines Vergabeverfahrens handelt und mit diesem Interessensbekundungsverfahren nur abgefragt werden soll, ob der Markt Interesse an der Konzession hat. Der Konzessionsnehmer wird anhand der bis zum Schlusstermin eingegangenen Interessensbekundungen entscheiden, ob er ein Vergabeverfahren nach der KonzVgV einleiten wird. Sollten ausreichend Interessensbekundungen eingehen, wird der Konzessionsgeber eine neue Konzessionsbekanntmachung veröffentlichen und auf diesem Wege das Vergabeverfahren einleiten. Der Konzessionsgeber wird dem Konzessionsnehmer auf dem Grundstück des Bestandsgebäudes (Grundstücke FINr. 539 und 540) ein Erbbaurecht zu einem Erbbauzins in Höhe von 1 EUR einräumen. Der Konzessionsnehmer darf zudem das benachbarte Grundstück (Grundstücks FINr. 538) als Bolzplatz, zum Betrieb einer Jugendherberge oder als sonstigen Beherbergungsbetrieb nutzen. Sofern der Konzessionsnehmer von diesem Recht Gebrauch macht, wird der Konzessionsgeber dem Konzessionsnehmer dafür ein Erbbaurecht einräumen. Soweit der Konzessionsnehmer dieses Grundstück als Bolzplatz oder als Jugendherbere nutzt, wird sich der Erbbauzins auf 1 EUR belaufen und im Falle der Nutzung als sonstiger Beherbergungsbetrieb auf den marktconformen Erbbauzins. Der Konzessionsnehmer hat das Gebäude gemäß den Vorgaben des Konzessionsgebers und den anerkannten Regeln der Technik und einer vom Konzessionsnehmer hierfür eigenverantwortlich zu erstellenden Planung sowie unter Hinweis auf zwischenzeitliche Änderungen in den Rechtsgrundlagen und technischen Standards instand zu setzen und zu modernisieren. Der Konzessionsnehmer hat im Gebäude eine Jugendherberge mit mindestens 100 Plätzen gemäß dem vom Konzessionsgeber vorgegebenen Standard Smile 3.0 des Deutschen Jugendherbergswerks Landesverband Bayern e. V. zu betreiben. Der Konzessionsgeber geht davon aus, dass die Sanierung des Gebäudes für die Jugendherberge durch den Konzessionsnehmer mindestens 3.500.000,00 EUR kosten wird. Der Konzessionsnehmer wird vom Konzessionsgeber für die Sanierung des Gebäudes und den Betrieb als Jugendherberge mit Ausnahme des ggf. vergünstigten Erbbauzinses am Grundstück FINr. 538 (Teilfl.) keine Gegenleistung erhalten.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**  
Die Konzession wird vergeben auf der Grundlage der Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit der Konzession**

Laufzeit in Monaten: 360

**II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

**II.2.14) Zusätzliche Angaben**

Es handelt sich um ein Interessensbekundungsverfahren. Mit dieser Konzessionsbekanntmachung wird nicht ein Verfahren zur Vergabe der Konzession eingeleitet. Der Konzessionsnehmer wird anhand der bis zum Schlusstermin eingegangenen Interessensbekundungen entscheiden, ob er ein Vergabeverfahren einleiten wird.

**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

**III.1) Teilnahmebedingungen**

**III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

**III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

**Abschnitt IV: Verfahren**

**IV.2) Verwaltungsangaben**

**IV.2.2) Schlusstermin für die Einreichung der Bewerbungen oder den Eingang der Angebote**

Tag: 22/08/2023

Ortszeit: 10:00

**IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

**VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

**VI.3) Zusätzliche Angaben:**

Es handelt sich um ein Interessensbekundungsverfahren. Mit dieser Konzessionsbekanntmachung wird kein Verfahren zur Vergabe der Konzession eingeleitet. Der Konzessionsgeber wird anhand der bis zum Schlusstermin eingegangenen Interessensbekundungen entscheiden, ob er ein Vergabeverfahren einleiten wird. Der Konzessionsgeber verwendet das Formular der Konzessionsbekanntmachung für das Interessensbekundungsverfahren, weil im Anwendungsbereich der Richtlinie 2014/23/EU kein vom Amt für Veröffentlichung bei der EU für Vergaben auf der Grundlage der Richtlinie 2014/24/EU vergleichbares Formular für das Interessensbekundungsverfahren zur Verfügung gestellt wird. Ein Anspruch der Wirtschaftsteilnehmer auf Durchführung eines Vergabeverfahrens besteht nicht. Der Konzessionsgeber wird für die Teilnahme an diesem Interessensbekundungsverfahren keine Vergütung gewähren.

**VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

**VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Es handelt sich um ein Interessensbekundungsverfahren

Ort: Landshut

Land: Deutschland

**VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Es handelt sich um ein Interessensbekundungsverfahren

Ort: Landshut

Land: Deutschland

- 
- VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**  
Offizielle Bezeichnung: Es handelt sich um ein Interessensbekundungsverfahren  
Ort: Landshut  
Land: Deutschland
- VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**